

EL-Newsletter Nr. 09
des Forschungsverbundes *Educational Linguistics*
(WS 2010/11)

+++++

Inhalt:

I. Aktuelles

1. EL-Vortragsreihe im WS 2010/11
2. Publikationen
3. Vorträge von Mitgliedern des Forschungsverbunds im SS 2010 und im WS 2010/11
4. Personalien

II. Veranstaltungen im SS 2010

III. Internationales

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende, anbei finden Sie Informationen zu laufenden und neuen Projekten und Aktivitäten des Forschungsverbundes *Educational Linguistics*.

I. Aktuelles:

1. EL-Vortragsreihe im Wintersemester 2010/11

Nach den sehr erfolgreich verlaufenen *Educational Linguistics*-Vortragsreihen der vergangenen Semester freut sich der Forschungsverbund, die Ringvorlesung in diesem Semester in Form von vier Vorträgen mit Referenten aus den eigenen Reihen fortführen zu können.

Die Vorträge finden jeweils dienstags, 18 Uhr c.t. an folgenden Terminen im Hörsaal A5, Philosophikum I statt (die Abstracts der Vorträge finden Sie in Kürze unter <http://www.uni-giessen.de/EL> --> Veranstaltungen):

16.11.2010

Prof. Dr. Henning Lobin (Institut für Germanistik):

"Ist Powerpoint böse? Empirische Untersuchungen zur kommunikativen und kognitiven Wirkung von Präsentationen"

14.12.2010

Prof. Dr. Anja Voeste & Valerie Hauch (Institut für Germanistik):

"Fehler und Geschlecht. Ein Projekt zur Ermittlung von Rechtschreibkompetenzen an Hauptschulen"

18.1.2011

Dr. Livia Gaudino Fallegger (Institut für Romanistik):
" 'Englisch öffnet Türen!' Und Spanisch etwa nicht? Zur Lage
des Spanischen in den U.S.A. "

08.2.2011:

Prof. Dr. Mathilde Hennig & Melanie Löber (Institut für Germanistik):
"Grammatikbenutzungsforschung: Anliegen, Methoden, Perspektiven"

Gastvorträge an der Justus-Liebig-Universität Gießen im WS 2010/2011:

Prof. Dr. Nicole Baumgarten (University of Southern Denmark, Sonderborg) wird am 27.1.2011 um 8:30 Uhr im Rahmen des Hauptseminars "The linguistics of postcolonial identity-construction" von Prof. Dr. Joybrato Mukherjee einen Gastvortrag zum Thema "English as a Lingua Franca" halten.

2. Aktuelle Publikationen:

Monografien:

Rösler, Dietmar & Nicola Würffel (2010): *Online-Tutoren. Kompetenzen und Ausbildung*. Tübingen: Narr.

Kurzbeschreibung:

In dieser empirischen Langzeitstudie wurden die Arbeit der Online-Tutoren und der Ausbildungskontext des Giessener Elektronischen Praktikums untersucht. In diesem betreuen zukünftige Lehrende als Online-Tutoren Fremdsprachenlernende; sie werden in einem Begleitseminar zur Reflexion ihrer Erfahrung angeleitet. Die Ergebnisse der Studie liefern einen Einblick in (vorhandene, fehlende und erstrebenswerte) Kompetenzen von Online-Tutoren, auf dessen Grundlage Implikationen für die Konzeption einer Tutorenausbildung und für deren Integration in die Lehrerbildung formuliert werden.

Kreyer, Rolf (2010): *Introduction to English Syntax*. Frankfurt am Main: Peter Lang. (Textbooks in English Language and Linguistics 3, Hrsg. Magnus Huber & Joybrato Mukherjee.)

Kurzbeschreibung:

This book provides an overview of basic syntactic categories, analytical methods and theoretical frameworks that are needed for a comprehensive and systematic description and analysis of the syntax of English as it is spoken and written today. It is therefore useful for students of the English language but also for teachers who are looking for an overview of traditional

syntactic analysis. In addition, the book explores various related aspects, such as syntactic variation, the relation between syntax and semantics, and psycholinguistic approaches to syntax. One focus throughout is to introduce the reader to the 'art' or science of syntactic argumentation. Almost all of the examples that are found in this book are drawn from language corpora - each syntactic concept, therefore, is exemplified by authentic language data.

Herausgeberschaften:

Dose, Stefanie, Sandra Götz, Thorsten Brato & Christiane Brand (Hrsg.) (2010): *Norms in Educational Linguistics - Normen in Educational Linguistics: Linguistic, Didactic and Cultural Perspectives - Sprachwissenschaftliche, didaktische und kulturwissenschaftliche Perspektiven*. Frankfurt am Main: Peter Lang. (LaCuLi. Language Culture Literacy 3, ed. Claudia Finkbeiner)

Kurzbeschreibung:

Dieser Band ist eine Sammlung von deutsch- und englischsprachigen Beiträgen, die bei einem Symposium für Nachwuchswissenschaftler zu 'Normen in der Educational Linguistics' (Gießen, 2008) gehalten wurden. Die Betrachtung verschiedenster Sprachen und theoretischer Ansätze sowie die Anwendungsbeispiele zeichnen diesen Band aus, in dem die Normfrage anhand von drei Schwerpunktbereichen diskutiert wird: Sprachpolitik als Ausdruck kultureller Normen, Norm, Standard, Abweichung und Zielnormen im Fremdsprachenunterricht.

Göpferich, Susanne, Fabio Alves und Inger M. Mees (Hrsg.) (2010): *New Approaches in Translation Process Research*. Kopenhagen: Samfundslitteratur. (Copenhagen Studies in Language 39.)

Kurzbeschreibung:

"The Copenhagen Studies in Language Series" includes studies of language for general purposes and also language for special purposes (LSP). It covers grammar, semantics, pragmatics, text linguistics and translation, both from theoretical and applied perspectives. This volume brings together five papers presented at the 1st International Research Workshop "Methodology in Translation Process Research" held from April 6 to 8, 2009, at the University of Graz, Austria.

Neuaufgabe:

Rösler, Dietmar (2010): *E-Learning Fremdsprachen - eine kritische Einführung*. 3. Auflage. Tübingen: Stauffenburg.

Ausgewählte EL-relevante Aufsätze:

Born, Joachim (2010): "Sprachbewahrung vs. Integration: Hilde Domin und Erwin Walter Palm im dominikanischen Exil". In: Peter Cichon, Barbara Czernilofsky, Max Doppelbauer und Robert Tanzmeister (Hrsg.), *Sprachen - Sprechen - Schreiben. Blicke auf Mehrsprachigkeit. Georg Kremnitz zum 65. Geburtstag*. Wien: Praesens, 86-96.

Born, Joachim (2010): "Die Stellung der portugiesischen Sprache in Deutschland". In: Wolfgang Bader (Hrsg.), *Deutsch-brasilianische Kulturbeziehungen. Bestandsaufnahme*, Herausforderungen, Perspektiven. Frankfurt am Main: Vervuert, 115-126.

Born, Joachim (2010): "Philosophie und Pensamento im deutsch-brasilianischen Dialog". In: Wolfgang Bader (Hrsg.), *Deutsch-brasilianische Kulturbeziehungen. Bestandsaufnahme*, Herausforderungen, Perspektiven. Frankfurt am Main: Vervuert, 275-288.

Göpferich, Susanne (im Erscheinen): "Transfer and Transfer Studies". In: Yves Gambier und Luc van Doorslaer (Hrsg.), *Handbook of Translation Studies* (Vol. 1). Amsterdam: John Benjamins.

3. Vorträge:

Vorträge im SS 2010

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee hat bei der 9. *Teaching and Language Corpora* Konferenz (TaLC 9), die vom 30.6.-3.7.2010 in Brno (Tschechien) stattfand, einen Plenarvortrag zum Thema "Teaching English and Language Corpora in Postcolonial Contexts" gehalten.

Am 2. und 3.8.2010 hat Prof. Dr. Henning Lobin zusammen mit Prof. Beata Mikołajczyk auf dem Internationalen Germanistenkongress in Warschau die Sektion "Digitalität und Textkulturen" geleitet und einen Vortrag zur Rezeption von Präsentationen gehalten.

Prof. Dr. Magnus Huber hat bei der 18. zweijährlichen Konferenz der *Society for Caribbean Linguistics* vom 9.-13.8.2010, die von der University of the West Indies (UWI), Cave Hill, organisiert wurde, auf Barbados auf der Grundlage des *Atlas of Pidgin and Creole Language Structures* einen Vortrag über statistische Methoden zur Berechnung typologischer Affinitäten zwischen 75 Pidgins und Kreolsprachen gehalten.

Prof. Dr. Dietmar Rösler hat auf der Tagung der kanadischen Germanisten zum Thema "Transitions and Traditions: German Curricula" an der University of Waterloo am 28. August 2010

einen Plenarvortrag gehalten mit dem Titel: "Zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie lieber nicht Ihren Theoretiker: Kommunikative Orientierung der Fremdsprachendidaktik und Deutsch als Fremdsprache außerhalb des deutschsprachigen Raums".

Am 9. und 10.9.2010 hat Prof. Dr. Henning Lobin an der Universität Brasilia zusammen mit Prof. Cláudio Gottschalg Duque einen internationalen Workshop zu "Information Architecture and Multimodality" durchgeführt und einen Vortrag gehalten zur Struktur multimodaler Kommunikationsgattungen.

Vorträge im WS 2010/11

Prof. Dr. Joybrato Mukherjee wird gemeinsam mit 11 weiteren Experten im Bereich der World Englishes am *Round Table* des ersten Macau International Forum zum Thema "English as an International Language" vom 4.-6.12.2010 in Macau (Autonome Region, China) teilnehmen.

Prof. Dr. Susanne Göpferich wurde eingeladen, auf dem Übersetzungswissenschaftlichen KäTu-Symposium der University of East Finland (15.-16.4.2011) einen Plenarvortrag zu halten. Das Symposium hat das Rahmenthema "Transdisciplinarity".

4. Personalia:

Seit November 2009 forscht die chinesische Nachwuchswissenschaftlerin Qin Liu am Lehrstuhl der englischen Sprachwissenschaft bei Prof. Dr. Magnus Huber und arbeitet an einer Dissertation zum Thema Repräsentation von Frauen und Männern im Old Bailey Corpus, einem Korpus des gesprochenen Englisch von 1674 bis 1913. Sie wird über ein DAAD-Stipendium finanziert.

Prof. Dr. Susanne Göpferich ist seit dem 1.3.2010 als Professorin für Angewandte Linguistik am Institut für Anglistik, Abt. Englische Sprachwissenschaft tätig und leitet das Zentrum für fremdsprachliche und berufsfeldorientierte Kompetenzen (ZfbK) der JLU (<http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/zfbk>).

Sie ist außerdem neues Mitglied des Forschungsverbunds Educational Linguistics und seit 2000 Mitglied im Beirat der Gesellschaft für Angewandte Linguistik (GAL). Sie wurde auf deren 40. Jahrestagung in Leipzig zur Vizepräsidentin der GAL gewählt, Prof. Dr. Katrin Lehnen, Pressesprecherin der GAL, wurde als weiteres Mitglied in den Vorstand der GAL gewählt.

Im Januar/Februar 2011 wird Herr Shantha Kumara ([Rajarata University of Sri Lanka](http://www.rajarata.ac.lk)) im Rahmen des Projekts "International Corpus of English (ICE) - Sri Lanka" (<http://hrzntweb-v1.hrz.uni->

giessen.de/forschungsbericht/layout/einzel95.cfm?FB=05&Institut=2100&lfid_Nr=85p) zu einem mehrwöchigen, von der DFG finanzierten Forschungsaufenthalt am Institut für Anglistik, Sprachwissenschaft erwartet.

Prof. Dr. Michael K. Legutke, Gründungsmitglied des Forschungsverbundes *Educational Linguistics*, wurde im Oktober 2010 emeritiert. Wir danken ihm herzlich für seine aktive Mitarbeit im Forschungsverbund.

II. Veranstaltungen im SS 2010:

Weiterbildung "Professionelle Fremdsprachenlehre" am ZfbK

Die universitäre Fremdsprachenausbildung, insbesondere für Studierende aller Fachbereiche, stellt spezifische Anforderungen an die Lehrkräfte. Je nach Herkunftsland und Sprache, die sie lehren, verfolgen sie ganz unterschiedliche Ansätze. Um den Erfahrungsaustausch unter den Lehrenden zu fördern, ihnen die Möglichkeit zu geben, sich fremdsprachendidaktisch weiterzubilden und neue Anregungen für ihre Lehre zu erhalten, veranstaltet das ZfbK am 14. und 15.10.2010 erstmals eine fremdsprachendidaktische Weiterbildungsveranstaltung für die Lehrkräfte im Forum Sprachen & Kulturen. Die Weiterbildungsveranstaltung besteht aus einer Reihe von Workshops, die sowohl von externen als auch von internen Referentinnen und Referenten abgehalten werden. An die Veranstaltung schließen sich im Verlauf des Wintersemesters in Kooperation mit der Hochschuldidaktik Peer-Hospitationen und Beratungsgespräche an. Informationen zum Programm können unter <http://www.uni-giessen.de/cms/fbz/zentren/zfbk/forumsprachen/weiterbildung> abgerufen werden. Die Veranstaltung, die dank dezentraler QSL-Mittel durchgeführt werden kann, wird zu Beginn des Sommersemesters fortgesetzt.

Der Gießener Teil des Projekts D-SPIN, geleitet von Henning Lobin, hat vom 30.8.-3.9.2010 in Bad Homburg eine Sommerschule zur Nutzung von Sprachressourcen für die Geisteswissenschaften veranstaltet. Das Angebot richtete sich an motivierte und fortgeschrittene Studierende sowie Promovierende der empirisch arbeitenden Geistes- und Sozialwissenschaften. Das Kursangebot erstreckte sich von Grundlagen über die Nutzung bestimmter Ressourcen bis hin zur Integration eigener Sprachdaten in vorhandene Archive, um diese dauerhaft zugänglich zu halten. Neben der Arbeit mit elektronisch vernetzten Ressourcen und Archiven oder multimodalen Sammlungen von Sprachdaten wurden auch grundlegende Rechtsfragen im Umgang mit Sprachressourcen thematisiert. Darüber hinaus gab es Gastbeteiligungen aus den Projekten TextGrid und eAQUA. Weiteres unter <http://www.dspin-sommerschule.de/>.

"SprachRäume" - so lautete das diesjährige Rahmenthema der Jahrestagung der "Gesellschaft für angewandte Linguistik", kurz GAL, die vom 15.-17.9. an der Universität in Leipzig stattfand. In den sechs Themenbereichen, die sich diesem Rahmenthema parallel widmeten, standen unterschiedliche SprachRäume im Mittelpunkt. Darunter beispielsweise der "SprachRaum in Europa", "Räume des Populären" und der "Sprachraum der Wissenschaft". Bei letzterem spielte das ZMI, insbesondere der am ZMI beheimatete Forschungsverbund "Interactive Science", eine maßgebliche Rolle: Mit Henning Lobin, Thomas Gloning und Hans-Jürgen Bucher als Initiatoren und Leiter dieses Themenbereiches war der Forschungsverbund an prominenter Stelle vertreten. Darüber hinaus konnten im Rahmen von drei Vorträgen aus den Reihen des Forschungsverbundes einige Ergebnisse der bisherigen Forschungsarbeit präsentiert werden. Mehr dazu unter www.zmi.uni-giessen.de.

Vom 20. bis 21.9.2010 fand in Köln die Tagung "Digitale Wissenschaft" statt. Die vom Hochschulbibliothekszenrum des Landes Nordrhein-Westfalen (hbz) in Kooperation mit dem Kulturwissenschaftlichen Institut Essen (KWI) und dem ZMI veranstaltete Konferenz gab in fünf Sessions einen breiten Überblick über die aktuellen Entwicklungen im Bereich digitaler Wissenschaft. Die Leitung der Konferenz lag bei Silke Schomburg (hbz), Claus Leggewie (KWI) und Henning Lobin (ZMI). Die diskutierten Schwerpunkte waren "Open Access und E-Publishing", "Digital Humanities", "eScience und Forschungsdatenmanagement", "Semantic Web" sowie "Wissenschaftskommunikation und Web 2.0". Weitere Informationen finden sich unter <http://www.digitalewissenschaft.de>.

Auf der zweiten Meilenstein-Tagung des Forschungsverbundes "Interactive-Science" drehte sich alles um die wissenschaftliche Präsentation im digitalen Zeitalter. Es geht um die Frage, wie performative Formate zur Kommunikation und Darstellung von Wissen durch digitale Medien geprägt werden. Insbesondere in den letzten Jahren hat die Erforschung von Präsentationen eine Reihe von Impulsen aus der Wissenssoziologie, der Sprach- und Medienwissenschaft oder den Kulturwissenschaften erhalten. Jedoch stand hierbei meist die Präsentation als gesellschaftliches Phänomen im Fokus. Präsentationen in der Wissenschaft folgen anderen Rahmenbedingungen und schlagen sich in eigenen Formen und Strukturen nieder. Entsprechend diskutierte die Tagung, in welcher Art und Weise Präsentationen die eigentliche wissenschaftliche Praxis, Erkenntnisgewinnung, die Konjunktur von Themen und die Aushandlung wissenschaftlicher Positionen beeinflusst. Die Tagung fand vom 11.10. bis 13.10.2010 auf Schloss Rauischholzhausen bei Gießen statt. Mehr dazu unter <http://www.zmi.uni-giessen.de>.

III. Internationales:

Mehrwöchige Forschungsaufenthalte von zwei Mitarbeitern des Lehrstuhls für Englische Sprachwissenschaft in Sri Lanka im Rahmen des DFG-Forschungsprojekts:

"The International Corpus of English (ICE) - Sri Lanka"
(<http://hrzntweb-v1.hrz.uni-giessen.de/forschungsbericht/layout/einzel95.cfm?FB=05&Institut=2100&lfid Nr=85p>)

Drittmittelgeber: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

Projektleiter: Prof. Dr. Joybrato Mukherjee

Die DFG finanzierte im Rahmen des Projekts "The International Corpus of English (ICE), Sri Lanka" im Juni/Juli 2010 zwei mehrmonatige Forschungsaufenthalte von zwei wissenschaftlichen Mitarbeitern des Lehrstuhls für Englische Sprachwissenschaft, Tobias Bernaisch und Janina Werner, an der University of Colombo in Sri Lanka, um vor Ort Daten für die gesprochene Komponente des ICE-SL Korpus zu sammeln und soziolinguistische Daten zu erheben.

Im Rahmen des ISAP-Programms die Förderung des Studierenden- und Dozentenaustauschs zwischen dem Institut für Anglistik der JLU und dem Department of English der University of Colombo (Sri Lanka, Prof. Dr. Joybrato Mukherjee) und der University of Ghana (Ghana, Prof. Dr. Magnus Huber) wird im November 2010 erstmals Dr. des. Marco Schilk für mehrere Wochen als Gastwissenschaftler an der University of Colombo in Sri Lanka tätig sein und dort forschen und lehren. Der erste Forschungsaufenthalt eines Giessener Gastwissenschaftlers an der University of Ghana ist für das Frühjahr 2011 vorgesehen.

Koordinationsstelle
des Forschungsverbundes
Educational Linguistics:
c/o Stefanie Dose & Sandra Götz, M.A.
Institut für Anglistik
Justus-Liebig-Universität Gießen
Otto-Behaghel-Str. 10B (Raum B 404)
35394 Gießen
Tel.: +49 641 - 99 30152
E-Mail: educational.linguistics@uni-giessen.de
<http://www.uni-giessen.de/el>
<http://www.educational-linguistics.eu>